Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 4 (1878)
Heft: 49

Anhang: Illustrierte Annoncen-Beilage zum Nebelspalter
Autor: [s.n.]

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

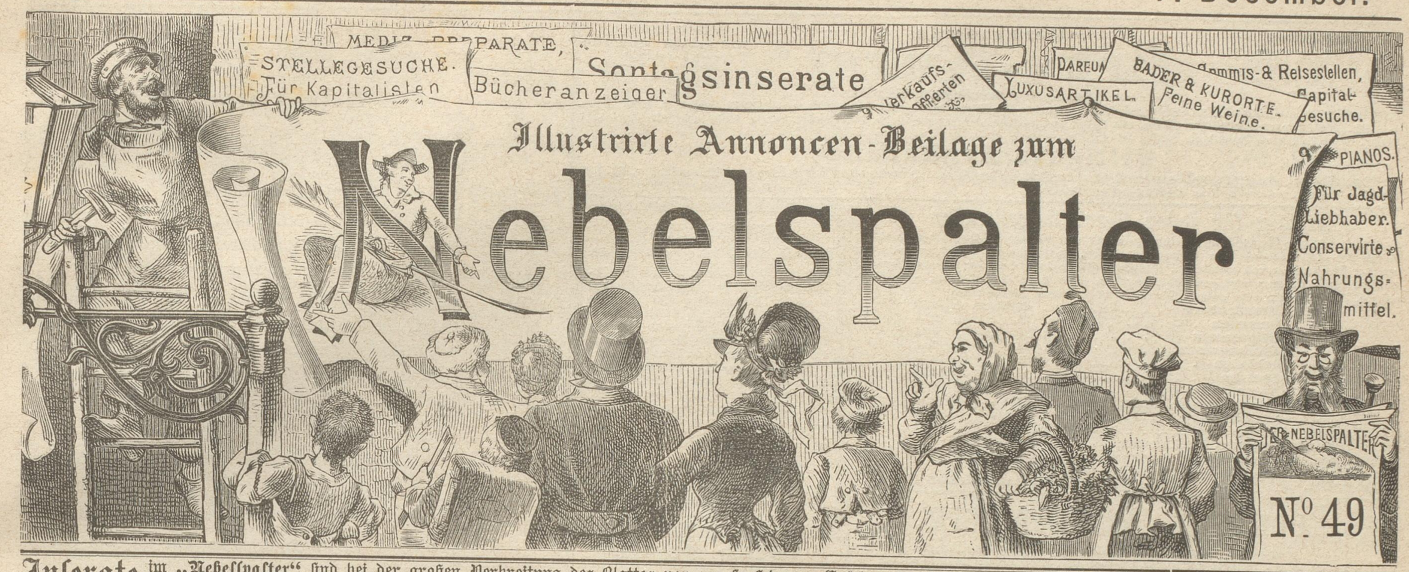
Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 04.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

ZÜRICH, 1878. 7. December.



Inserate im „Nebelspalter" sind bei der großen Verbreitung des Blattes von um so sicherem Erfolg, als dieselben je eine **ganze Woche** aufliegen und beachtet werden. Inseratanträge sind einzusenden an die **Annoncen-Expedition von Orell Füßli & Co.**, Marktgasse 14 Zürich. **Preis pro Zeile 30 Rp.**; bei Wiederholungen wird **großer Rabatt** bewilligt. **Auskunft über alle** in diesem Anzeiger erscheinenden Annoncen wird **unentgeltlich** ertheilt.

Internationales

PATENT u. techn. Bureau

J. Brandt & G. W. v. Nawrocki. Civil-Ingenieure.

Besorgung und Verwerthung von Patenten in allen Ländern. Uebertragung v. Sonder-Patenten auf das Deutsche Reich. Registrirung v. Fabrikmarken. Maschinen-Geschäft. Permanente Ausstellung neuester Erfindungen. [311

J. Brandt & G. W. v. Nawrocki,
Mitglieder des Vereins deutscher Patentanwalte.
Leipzigerstr. 124, Ecke Wilhelmstrasse.
Berlin W.,

Ein tüchtiger, zuverlässiger
Chef de cuisine,
in allen Branchen routinirt, v. solidem Charakter, sucht eine passende Stelle für den Winter oder für das ganze Jahr. [257

Köchin-Stelle offen
für eine gewandte, brave Person, die **gut** kochen kann, in einem Hotel-Pension. Jahresstelle. — Im Winter Privathaushaltung, im Sommer neben einem tüchtigen Chef. [258

Reisestelle offen
für einen jüngeren, thätigen Mann in einem **Engros-Manufakturen-Geschäft,** der mit Erfolg die deutsche Schweiz bereist hat. — Schönes Salair. Referenzen. [259

Braumeister.
Ein praktisch u. theoretisch vollkommen gebildeter Braumeister, 30 Jahre alt, verheirathet, der bereits eine größere schweizerische Brauerei mit bestem Erfolge leitete, sucht, gestützt auf gute Zeugnisse, einen seinen Kenntnissen entsprechenden Posten. [260

Wer trotz Regen und Schneewasser keine nassen Füsse will, der bediene sich des vorzüglichen *Aechten schwedischen Lederöls* von Apotheker **Hartmann** in **Steckborn.** In Krügen und Flaschen à 125, 80 und 45 Centimes. Niederlagen befinden sich bei den Herren:

Schmassmann, Apoth. in **Liestal**
Fetscherin „ „ **Solothurn**
Fischer-Hürsch „ „ **Zofingen**
Dreiss „ „ **Lichtensteig**
Joh. Brunner Nr. 97 „ **Diessenhofen**
Laiber „ „ **Wyl** (St. Gallen)
etc. etc.

Weitere Niederlagen werden überall zu errichten gesucht. [460

Erbsen Reinigungs-Maschinen
453] **— neuester Construction. —**
Dieselben können zu jedem anderen Getreide (Mehl etc.) durch Einsetzen von resp. Sieben beliebig verwendet werden.
Grosse Leistungsfähigkeit ... ... ℳ 180
Getreide-Feegen nach amtl. Vorschrift „ 130
Bandsägen ... ... „ 90
C. A. DOMNICK, Metz. (Lothr.)

ZÜRICH ZÜRICH
KRONENHALLE
Café — Restaurant — Billards

Täglich Mittagessen zwischen 11½-2 Uhr
à Fr. 1. 50.
Abendessen zwischen 5½-10 Uhr
à Fr. 1. 50.
Suppe, 2 Fleisch mit Gemüse und Dessert.

Mittag- und Abendessen 421n]
zu jedem beliebigen höheren Preis
sofort servirt
Speisekarte mit halben Portionen

Den ganzen Tag gute Bouillons à 25 Cts. mit Brod
Café, Thee oder Chocolat mit Brod ... 50 Cts.
„ „ „ „ compl.... 80 „

Tit. ***Geschäftsleute, Tonhalleconcert- und Theaterbesuchende*** *mache ich ganz besonders auf obige Einrichtung aufmerksam.*

Anton Dreher's Wiener Märzenbier
(Erster Preis an der Pariser-Weltausstellung)

Erlanger und Pilsener Biere

Die fortwährende **Frequenz** meines Etablissements gestattet mir in **Küche** und **Keller** nur **Gutes** zu liefern und werde ich stetsfort bemüht sein, den alten guten Ruf derselben aufrecht zu erhalten.
Sich ferner angelegentlichst empfehlend
E. BOSSHARD.

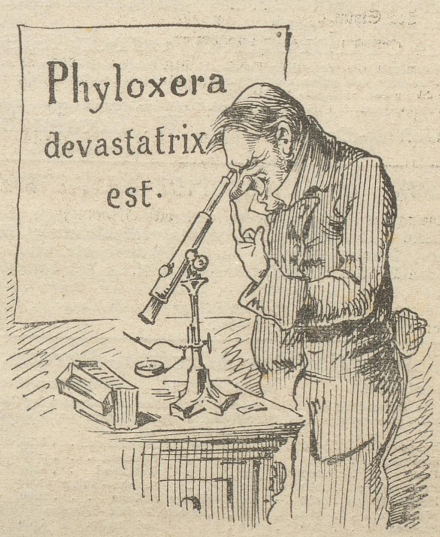
Ein leistungsfähiges Haus für grössere Quantitäten **Gänselebern** gesucht von der Geflügelhandlung [456c.
H. MAYER,
D. 3.4. Mannheim.

100 versch. Briefmarken als: Barbados, Cap etc. für nur 60 Pfg. franco. **Georg Buck, Ulm a. d. D.** Platzgasse. 435]

12 Photographien
Fr. 2.50; 20 Stück Fr. 3.75. Mustersendung von Lectüren u. Photographien v. Fr. 7.— an durch **A. RÜMPLER,** Brandenburgstrasse 61. **Berlin.** 461 c]

Photographie Hch. WIRTH, Centralhof 16. Specialität für Portraits, Gruppen und Reproduktionen. [436

Räthselhafte Inschrift



Der Laubfroschtoni ist ein gescheidter Mann; er geht mit der Zeit und sucht alle Uebel auszurotten. Als ein Uebel erscheint ihm aber auch die Reblaus und da sich dieselbe ebenfalls in seinem Weinberge niedergelassen, geht er in die Stadt und kauft sich ein Mikroskop. Er stellt dasselbe auf den Tisch, holt etwas Erde aus seinem Rebberg und will den unangenehmen Gast betrachten. Leider vergaß er aber unten den Deckel von dem Rohr zu entfernen und doch war er mit dem Resultat seiner Forschung zufrieden. Was hat er gesehen?

Richtiger Grund.

Wie ist der Professor worden?
Dieser, was gab ihm den Orden?
Willst du's wissen? Komm und sieh' es!
Gott erbarmt sich seines Viehes.

(Weitern Text siehe folgende Seite)

Ehrendiplome:
SAUBAN 1875
HALLE a. S. 1878

Verbesserte
Erbs-Wurst

Ehrendiplom
und grosse Medaille
PHILADELPHIA
1876

von **Alexander Schörke** in **Görlitz**
ergiebiger schmackhafter und billiger als die Erbswurst d. ruhmvoll. Feldzuges 1870/71, giebt in **10 Min. 4 Ltr. Portionen** kräftigste, fette, mit Speck und Fleisch durchsetzte dicke, löffelfertige Suppe enth. alle für den tägl. Bedarf des Körpers nothwendigen Stoffe, daher:

Billigste Ernährung

für **Familien, Junggesellen und Gastwirthschaften.** Probekistchen à 8 Stück gegen Einsendung v. Mk. 5.50. Händlern bei mindestens 51 Kilo. **lohnenden** Rabatt. (433)

Wichtig für jeden Geschäftstreibenden

sind nachstehende **Firmenlisten**, welche gedruckt und auf der Rückseite gummirt per Bogen 100—140 Adressen von Rittergutsbesitzern, Gutsbesitzern, Pächtern enthalten und zur Versendung von Katalogen, Circularen durch Aufkleben der Adressen benutzt werden. Jede Provinz wird complet abgegeben. Betrag nur gegen Cassa oder Nachnahme. Bei Abnahme der ganzen Listen 17,400 Adressen 10% Rabatt. [458

Provinz Brandenburg	19	Bogen	ℳ 9.50
- **Pommern**	24	„	„ 12.—
- **Ostpreussen**	13	„	„ 6.50
- **Westpreussen**	14	„	„ 7.—
- **Schlesien**	26	„	„ 13.—
- **Sachsen**	13	„	„ 6.50
- **Posen**	15	„	„ 7.50
- **Westfalen und Rheinprovinz**	8	„	„ 4.—
- **Hessen**	5	„	„ 2.50
- **Hannover**	7	„	„ 3.50
Grossherzogthum Mecklenburg	12	„	„ 6.—

Obige Listen, wenn verlangt auf Streifbänder geschrieben, per 100 Stück 75 Pfg.
Die ganze Collection, 18,000 Adressen mit 130 ℳ.
Berlin. **EMIL THIELE, Potsdamer Strasse 134 B.**

Leonberg, Würtemberg.

459] Versendbar nach allen Gegenden unter Garantie.
Prämirt mit ersten Preisen und Ehrenpreis: Baden-Baden, Köln, Cannstatt, Ulm und Frankfurt am Main.

Bernhardiner, Leonberger, deutsche (ulmer) Doggen, Hühner- u. Dachshunde, Rattenfänger, Affenpinscher, dress. Pudel- und Spitzhunde.

C. Burger, grosse Züchterei.

Wichtig für jeden Destillateur und Branntweinhändler.

Mit meiner neu erfundenen [444]

Kornbranntwein-Basis

(das vollkommenste aller derartigen Fabrikate) wird durch kleinen Zusatz auf kaltem Wege ein besseres, dem gebrannten Branntwein ähnliches Fabrikat erzielt, als manche von Nordhausen versandte Waare.
Probeversandt à 1 Liter 6 Mark, exkl. Emballage, gegen Kasse od. Nachnahme.

Gohlis-Leipzig. **W. Rossbach,** Essenzenfabrik.

Spitzwegerich-Saft

geprüft und genehmigtes sicher wirkendes Mittel gegen **Brust-, Hals- und Lungenleiden, Bronchialverschleimung, Husten** besonders **Keuchhusten** der Kinder, **Catarrh etc. etc.** aus der Fabrikation **PAUL HAHN,** Dettelbach a. M. bei Würzburg (Bayern) empfiehlt à Flacon 1, 2 und 3 Fr. in Zürich bei Herrn Apotheker J. H. Kerez; Basel in der St. Elisabethenapotheke, Thun: F. Krebser Coiffeur; Olten: Kronen-Apotheke. [426

Internationales Adressen-Bureau,

Berlin SW. Oscar Berend, **Königgrätzer Strasse 65.**

liefert gegen Einsendung des Betrages oder Nachnahme die Adressen der Gutsbesitzer nachfolgender Landestheile **auf Streifbänder geschrieben** zur Versendung von Circularen, Preislisten etc. [448]

Provinz Hannover	600	Stück	8 ℳ	Provinz Ostpreussen	2175	Stück	23 ℳ
„ Schlesien	3000	„	33 „	„ Pommern	2600	„	28 „
„ Posen	2000	„	22 „	„ Rheinland	650	„	8 „
„ Brandenburg	1950	„	22 „	„ Schlesw.-Holstein	1000	„	12 „
„ Hessen-Nassau	450	„	6 „	Königr. Sachsen	2000	„	22 „
„ Westfalen	200	„	4 „	Grsshzth. Mecklb.-Schwerin und Strelitz	1100	„	12 „
„ Sachsen	1000	„	11 „				
„ Westpreussen	1450	„	16 „				

Die ganze Collection, 20175 Stück, für 200 Mark.
Lieferung der Adressen aller Branchen des In- und Auslandes schnell und billig

„Keine Kopirpresse mehr!"

Man kann den Brief zugleich mit der Copie schreiben.

Tinte, Feder und Copirpresse überflüssig.

Unstreitig ist das Copiren in dem bisher bestehenden Verfahren ein sehr lästiges und zeitraubendes; wie oft wird ein Brief, der schön geschrieben ist, durch das beim Copiren nothwendige Befeuchten verwischt und entstellt, ja sogar ganz unleserlich gemacht. Bei meinem neu erfundenen Copirbuche ist aber das Copiren ganz überflüssig; denn dadurch, dass man unter ein Blatt des Copirbuches das Briefblatt und zwischen diesen beiden Blättern das Tintenpapier legt, bewirkt der Druck der trockenen, eigens beigestellten Feder, dass das Tintenpapier die Tinte für Brief und Copie zugleich abgibt, man schreibt **daher Brief und Copie in Einem, unerreicht deutlich u. sauber.** Niemals ist das gewöhnliche Copirverfahren im Stande, so kräftige, rein leserliche Copien zu liefern, und was besonders wichtig, **die Copie bleibt nach Jahren immer gleich deutlich.** [438]

Preise eines Copirbuches:

Auf 250 Correspondenzkarten fl. 1.—	für 250 Briefe Quartformat	fl. 3.—
Notiz- u. Commissionsbücher für Reisende . . . . fl. 1.20	„ 500 „ „	fl. 4.—
für 250 Briefe Octav in eleg. Leinwand gebunden. . fl. 2.50	„ 700 „ „	fl. 6.—
	„ 1000 „ „	fl. 6.80

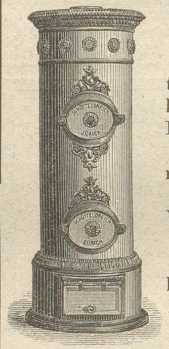
Bestellungen an **A. S. Deutsch,** Wien, II., Untere Augartenstrasse 34,
gegen Einsendung des Betrages oder gegen Nachnahme.

Wiederverkäufer werden allerorts engagirt.

Kundmachung

für nur **10 Frs.** verkaufen wir folgende **24 Stück echt Brittania-Silber-Gegenstände,** für deren Weissbleiben **10 Jahre** garantirt wird u. z. **6** Stück massive **Speiselöffel, 6** Stück schwere **Caffeelöffel, 6 Messer** (englische Stahlklingen mit Brittania-Silber Heft) **6** vorzügliche **Gabeln** aus einem Stück. — Für die Echtheit eines jeden Stückes wird garantirt u. kosten alle **24 Stück** zusammen nur **10 Frs.** Elegante Victoria Tafelleuchter per Paar à **3, 3½, 4 u. 6 Frs.** [450
Adresse:
British Silver Manufacturing Wien, I. Elisabethstrasse Nr. 6.
Versandt per Postvorschuss oder Geldeinsendung.

Coaks- Regulir -Oefen,



längst vortheilhaft bekannt durch Ersparniss an Brennmaterial, angenehme Wärme und Leistungsfähigkeit, liefert für jede Räumlichkeit passend

H. Schötteldreyer, [408n
ZÜRICH, Steingasse, zur hohen Eiche. ZÜRICH

Harte Schlackwurst

— à Kilo Mk. 2. —
versendet unter Nachnahme
Aug. BÖHM, Berlin S.
Alexandrinenstr. 87. [447

Laterna magica u. Nebelbilder-Apparate

empfiehlt in neuesten Constructionen
Die optische Industrie-Anstalt
St. Scheidig & Sohn, Fürth in Bayern.
452]

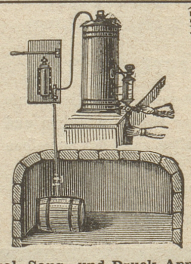
J. G. Hauthal,

Hamburg,
Versandt von **Delicatessen** und **Caviar** nur **Prima-Waare.** [443

Regenschirme

in **Seide** u. **Zanella,** letztere schon in guter Qualität per Dtzd. v. Mk. 26 an, versendet an Wiederverkäufer die
449] **Schirm-Fabrik F. Daus, Leipzig.**

Neu! Neu! Neu! (457) Neu! Neu! Neu!



Petrol.-Saug- und Druck-Apparat. pumpt jede Flüssigkeit, bes. Petroleum, abges. v. Entfernung, aus dem Keller oder Lagerraum nach dem Verkaufslocal. Preis der compl. Pumpe incl. 5 m Saug- u. 1 m Steigrohr **Rmk. 36.** — Dieselbe mit Reserv. von 30 Liter Inhalt und Zapfhahn **Rmk. 45,** dito mit Reserv. von 30 Liter Inhalt und gesetzl. geaichtem Mess-Cylinder **Rmk. 60.** Versandt nur gegen Casse oder Einsendung des Betrages. Wiederverkäufer Rabatt.
Hannover. **Franz Heuser.**

Beim Arzte.

Patient. Ach, Herr Dr., ich bin untröstlich; ich bin wirklich sehr krank.

Arzt. So, so! Wo fehlt's, wo drückt's?

Patient. Es fehlt nicht und drückt nicht, Herr Dr.; sehen Sie ich leide an ganz furchtbarer Schlaflosigkeit. Bitte, verschreiben Sie mir etwas dagegen.

Arzt. Ja, das ist schwer, sehr schwer. Aber wissen Sie was, fangen Sie entweder eine Wirthschaft oder ein Geschäft in Luxussachen an; da werden Ihnen in jetziger Zeit die fehlenden Kunden die Schlaflosigkeit bald genug vertreiben.

Ein in eine hübsche Choristin verliebter Jüngling, überreicht derselben auf einem Balle ein Bouquet.

„Nein diese allerliebsten Blumen; darf ich sie behalten!"

„O, gewiß; ich bin glücklich, wenn Sie dieselben als ein Zeichen meiner Verehrung und Liebe entgegennehmen!"

„Sehr gern, doch, wenn Sie erlauben, nur als ein schwaches Zeichen!"

Vom Büchertisch.

Ernste und heitere Bilder aus dem Soldatenleben zur Zeit der Freischaarenzüge und des Sonderbundes, betitelt sich ein von a. Nat.-Rath Wapf in Luzern herausgegebenes Büchlein, das Jungen und Alten zum Lesen bestens empfohlen werden darf. Ein Stück Schweizergeschichte tritt uns hier entgegen in bald ernster, bald humoristischer Schilderung, wie sie nur ein Autor geben kann, der mitten in der Bewegung stand und aufmerksam alle Stadien verfolgte. Aber diese ergötzlichen Abenteuer und die Bilder der Leiden und Freuden des Soldaten und diese Beleuchtungen des damaligen politischen Lebens und seiner Grössen, wollen nicht blosser Unterhaltung gewidmet sein; nein, der Verfasser verfolgt einen tiefern patriotischen Zweck und der ist: durch den Vergleich der damaligen Zustände mit den jetzigen, einem ächten und wahren Fortschritte das Wort zu reden. Insbesondere aber sehen wir dem Militärwesen jene Stellung angewiesen, welches dasselbe in unserm republikanischen Staate einzunehmen hat und da findet sich der Autor im Einklang mit unserer neuen Militärorganisation. Das Büchlein, welches um den geringen Preis von Fr. 1.— in jeder Buchhandlung zu beziehen ist, sei desshalb allen Eidgenossen bestens empfohlen. —

Eine gute Karte von Afghanistan und den angrenzenden Gebieten ist soeben aus A. Hartlebens Verlag in Wien hervorgegangen. Dieselbe erschien in zwei Ausgaben und zwar im Massstabe 1 : 2,250,000, gross und mit Flächenchlorit (Preis 30 kr. ö. W. = 50 Pf.) sowie mit statistischen Daten versehen und in einer kleineren Ausgabe, Massstab 1 : 5,000,000 (Preis 15 kr. ö. W. = 25 Pf.) Diese empfehlenswerthen Karten, welche die Orientirung im Englisch-Afghanischen Kriege ermöglichen, liefert jede Buchhandlung, in Zürich Orell Füssli & Co.

Als prächtiges Weihnachtsgeschenk

empfehlen wir die in unserm Verlage erschienenen

Bilder aus dem alten Zürich

gezeichnet und gestochen von **J. Arter,** 66 Kupfer mit erklärendem Text von Prof. **Salomon Vögelin,** Sohn. — In eleganter Leinwandmappe. Preis Fr. 40. — Diese neue Auflage der Arter'schen vortrefflichen Bilder aus dem alten Zürich, die längere Zeit gänzlich vergriffen waren, präsentirt sich in so schöner Ausstattung, dass sie auf jedem Salontisch einen Platz beanspruchen darf. In den zürcherischen Familien sollte sie nirgends fehlen, denn diese Bilder wecken bei der älteren lebenden Generation viele traute Erinnerungen und erregen bei der jüngeren das lebhafteste Interesse für frühere denkwürdige Zeiten.

Orell Füssli & Co., Verlag in **Zürich.**

כשר Fette Gänse כשר

per Pfund 86 Pfg., sowie Gänsefett per Liter 2 Mk. 60 Pfg. versendet geg. Nachnahme die Geflügelhandlung. **H. MAYER,**
455 c.] **D. 3.4. Mannheim.**

PATENT DOCHTPUTZER für RUNDBRENNER PATENT
C. MENGELBERG DRESDEN III.

VERTRETER GESUCHT.
Wiederverkäufer und Grossisten
hohen Rabatt. [c. 418